

KNABSTRUPPER SPORTREITPFERD

Typ:	Das Knabstrupper Sportpferd ist grossrahmig und wohl proportioniert mit guter Tiefe und Breite
Grösse:	über 148 cm, nach oben offen
Farbe:	<p>Das offensichtlichste Merkmal des Knabstruppers ist seine Farbe, von der es zahlreiche Spielarten gibt. Daher hat die Farbverteilung keinen Einfluss auf die Bewertung und Einteilung eines einzelnen Tieres</p> <ul style="list-style-type: none">- Die kleinstmögliche zulässige Färbung sind fleischfarbene Flecken an den natürlichen Öffnungen- Einfarbige Hengste, die nur fleischfarbene Flecken an natürlichen Öffnungen haben, sind nicht klassifizierbar (können mit Körprotokoll bewertet werden, bleiben aber K2)- Einfarbige Hengste mit mindestens 6/8 Knabstrupper-Blut in der 3. Generation können klassifiziert werden. Hengste dieser Kategorie müssen mit Stuten mit Tigerscheckung gepaart werden- Hengste mit dem Schimmel-Gen sind nicht zur Zucht zugelassen- Hengste mit blauen Augen oder „Rattenschwanz“ können nicht zur Zucht zugelassen werden- gescheckte Pferde können nicht klassifiziert werden- Einfarbige Stuten, deren Eltern (ein Elternteil oder beide) gekörte Knabstrupper sind, können gekört (klassifiziert) werden- Solche Stuten müssen mit Hengsten mit korrekter Knabstrupper-Färbung gepaart werden
Kopf und Hals:	<p>Das Knabstrupper Sportpferd hat einen edlen und ausdrucksvollen Kopf mit grossen, freundlichen Augen und guter Ganaschenfreiheit</p> <p>Der Kopf ist durch ein langes, biegsames Genick mit einem gut proportionierten und aufgesetzten Hals verbunden</p>
Schulter und Widerrist:	Das Knabstrupper Sportpferd hat eine lange Schulter mit guter Bewegungsfreiheit und einen gut gezeichneten Widerrist
Körper:	Der gut gezeichnete Widerrist geht in einen starken Rücken und kurze, muskulöse Lenden über. Die Kruppe ist lang, schräg und muskulös mit einem harmonisch aufgesetzten und gut getragenen Schweif

- Fundament:** Das Knabstrupper Sportpferd hat ein starkes, trockenes, korrekt gestelltes Fundament von dem Körperbau angemessener Substanz. Sprunggelenke und Fesseln gut ausgebildet mit korrekter Winkelung. Starke Knochen mit sanftem Übergang in die Röhre. Das Röhrlbein soll kurz und flach sein, die Fessel angemessen lang und beweglich (*engl. sprung*)
Muskulöser Unterarm, starke und lang gezogene Hinterhand-Muskulatur. Gut geformter Huf mit guter Hornqualität
- Bewegungen:** Leichtfüßig mit Schub nach vorne. Rhythmisch und elastisch mit gut untergesetzter Hinterhand
- Wesen:** Das Pferd ist ruhig, aufmerksam, intelligent, kooperativ, mutig, leistungsbereit und umgänglich im Stall und bei der Arbeit
- Verwendung:** Es verfügt über gute Reit- und Fahreigenschaften.

KNABSTRUPPER ALLGEMEINE REGELN

Spezialregeln für Knabstrupper in Kategorie 1

Hengste müssen neben der Hengstprüfung des SVPK einen gerittenen Feldtest mit Freispringen absolvieren und einen Ausdauer-Test über 500 m Schritt in Tempo 100m/min, 2500 m Trab in Tempo 250m/min, 1000 m Galopp in Tempo 500m/min. Danach wird der Puls gemessen.

Zugelassene Kreuzungen für die Eintragung ins Zuchtbuch

Anerkannte Abstammung bedeutet, dass die in der Stammtafel aufgeführten Pferde bei 'Knabstrupperforeningen for Danmark' eingetragen oder gekörte Tiere von anderen EU-anerkannten Knabstrupper-Zuchtverbänden sind, die den Regeln des Mutterverbandes folgen, oder gekörte Tiere aus solchen Verbänden sind, aus denen Knabstrupperforeningen for Danmark Einkreuzungen zulässt. Eine ebenfalls anerkannte Abstammung kann eine Stute aus einem gekörten Hengst sein, die von einem EU-zugelassenen Knabstrupper-Zuchtverband oder einem zugelassenen Einkreuzungsverband registriert ist, in dem die Stute bis einschließlich 1995 zur Zucht diente.

Zur Einkreuzung zugelassene Verbände für das Knabstrupper-Pferd sind:

- Frederiksborg Hesteavlforeningen (Pferdezuchtverband Frederiksborg)
- Dansk Oldenborg Avl (Dänische Oldenburger Zucht)
- Trakehner Zuchtverband von Dänemark
- Dän. Ges. für Araberpferdez. (Shagya, Araberrasse und Angloaraber)
- Dansk Varmblod (Dänisches Warmblut)
- Holsteiner Pferdezuchtverein des Grenzgebietes
- Vollblut XX (zugel. f.d. Dän. Warmblut-, Trakehner- oder Araberzucht)
- CH-Warmblut (in der Schweiz)

Es sind **keine** Einkreuzungen mit Pferden anderer Rassen zulässig, die gescheckte Pferde züchten.